

Pressemitteilung

Rettet Lilly und andere!

„Der Aufwand einer Stammzellspende ist nicht der Rede wert.“

Berlin/ Rostock, 18.07.2019 – Die Vorbereitungen für die Registrierungsaktion unter dem Motto „Rettet Lilly und andere!“ am Sonntag in Rostock unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Roland Methling laufen auf Hochtouren. Denn der 2 Monate alten Lilly läuft die Zeit davon.

Begründet besorgte Eltern sitzen auf der Isolationsstation am Krankenbett ihrer kleinen Tochter. Während andere Babys mit zwei Monaten vielleicht gerade das erste Mal lächeln, kämpft Lilly um ihr Leben. „Gibt es keinen genetischen Zwilling, der als potentieller Stammzellspender registriert ist, stehen ihre Chancen schlecht“, sagt Lillys Papa und ruft deshalb alle gesunden Menschen zwischen 17 und 55 Jahren dringend auf, sich am

Sonntag, den 21. Juli 2019

11 – 15 Uhr

Neptun-Schwimmhalle Rostock

Kopernikusstr. 17, 18057 Rostock

in die DKMS aufnehmen zu lassen.

„Die Spende war super einfach und von der DKMS super organisiert. Der Aufwand einer Stammzellspende ist nicht der Rede wert“, sagt Daniel aus Rostock, der heute 35 Jahre alt ist. Im Jahr 2010 ließ er sich in der Neptun-Schwimmhalle bei einer Aktion im Namen des kleinen Paul registrieren, der heute dank einer Stammzellspende ein normales Leben führen darf. „Wir sind damals neu nach Rostock gezogen und meine Frau war gerade hoch schwanger mit unserem ersten Sohn.“ Zusammen mit ihr und seinen Eltern ließ Daniel sich registrieren. „Da wir damals selbst bald Eltern werden würden, hat uns das emotional schon gecatcht – zum Glück“ lacht der 35-jährige heute. 2013 hat er in Berlin Stammzellen gespendet. „Ich würde es auf jeden Fall immer wieder tun.“

85 ehrenamtliche Helfer kann die Initiativgruppe mobilisieren, tausende Flyer wurden verteilt. Zudem gibt es mediale Aufrufe der Band „Feine Sahne Fischfilet“ und ebenfalls prominente Unterstützung durch den Basketball-Zweitligisten „Rostock Seawolves“ und dem Fußball-Oberligisten FC Hansa Rostock gibt es. Auf Facebook wurde die Veranstaltung „Rettet Lilly und andere!“ über 1.000 Mal

geteilt und die Initiatoren rufen weiterhin auf: „Teilt und verbreitet die Aktion so oft es geht!“. Unterstützung erfahren sie vom Universitätsklinikum Rostock, sowie von zahlreichen weiteren Vereinen, Firmen und Institutionen aus der Region. Passend dazu fand der „Ritt fürs zweite Leben“ zweier Rostocker statt, die mit ihren Pferden einen Benefiz-Ritt nach Berlin unternommen haben. Am Mittwoch vergangene Woche übergaben sie nach zehn Tagen mehr als 2.200 Euro der gesammelten Spenden an die DKMS.

Im Kampf gegen Blutkrebs zählt jeder Euro, denn allein die Registrierung eines jeden neuen Spenders kostet die DKMS 35 Euro. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto Commerzbank

IBAN: DE15 7004 0060 8987 0001 09

Stichwort. LIL 001

Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen lebensbedrohliche Blutkrebserkrankungen verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Indien und Chile aktiv. Gemeinsam haben wir mehr als 9,2 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](#) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de